

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

25.03.2021

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 158|21

Zeugenaufruf - Sehbehinderte Frau umgestoßen | Polizei sucht Zeugen | Zeugenaufruf - Verkehrsunfall mit verletztem Liegeradfahrer

Ersteller: Chris Graupner (cg), Sandra Freitag (sf), Fabian Reinhardt (fr)

Zeugenaufruf - Sehbehinderte Frau umgestoßen

Ort: Leipzig (Zentrum-Südost), Bayrischer Platz/Arthur-Hoffmann-Straße

Zeit: 24.03.2021, 15:50 Uhr

Am Mittwochnachmittag wurde der Polizei gemeldet, dass eine Frau am Bayrischen Platz in Leipzig zu Boden gestoßen wurde. Bei der Geschädigten handelte es sich um eine Sehbehinderte, diese war aufgrund ihrer gelben Armbinde eindeutig als sehbehinderter Mensch erkennbar. Bei dem Sturz erlitt sie leichte Verletzungen und wurde in ein Krankenhaus eingeliefert. Durch Zeugen wurde ein etwa 45 Jahre alter Mann, der mit einer roten Winterjacke und schwarzen Hose bekleidet sein gewesen soll, als mutmaßlich handelnder Tatverdächtiger erkannt. Der Kriminaldienst des Polizeireviers Leipzig-Zentrum führt die Ermittlungen wegen einer gefährlichen Körperverletzung und bittet um weitere Hinweise aus der Bevölkerung.

Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder dem unbekanntem Tatverdächtigen geben können, werden gebeten, sich bei dem Polizeirevier Leipzig-Zentrum, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966-34224 zu melden. (fr)

Polizei sucht Zeugen

Ort: Leipzig (Liebertwolkwitz)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Zeit: 21.03.2021, 00:15 Uhr bis 00:45 Uhr

Im angegebenen Zeitraum waren im Liebertwolkwitzer Ortskern mehrere Jugendliche unterwegs, die Feuerwerkskörper zündeten, darunter Böller und Raketen. Eine dieser Raketen landete in der Garage eines Anwohners. Das entstandene Feuer konnte schnell gelöscht werden. Ein größerer Schaden blieb aus. Der Einsatz der Feuerwehr war nicht erforderlich. Der Kriminaldienst des Polizeireviers Leipzig-Südost ermittelt wegen Sachbeschädigung und bittet um Hinweise aus der Bevölkerung.

Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder den unbekanntem Tatverdächtigen geben können, speziell zur jugendlichen Gruppierung, werden gebeten, sich beim Polizeirevier Südost, Richard-Lehmann-Straße 19 in 04275 Leipzig, Tel. (0341) 3030 - 0 zu melden. (cg)

Zeugenaufruf - Verkehrsunfall mit verletztem Liegeradfahrer

Ort: Leipzig (Südvorstadt), Scharnhorststraße/Karl-Liebknecht-Straße

Zeit: 24.03.2021, gegen 16:40 Uhr

Der Fahrer (37, tunesisch) eines weißen Transporters VW Transit befuhr die Scharnhorststraße in westliche Richtung zur Karl-Liebknecht-Straße. An der folgenden Kreuzung wollte er nach rechts in die Karl-Liebknecht-Straße einbiegen und stieß dabei mit einem von links kommenden Liegeradfahrer zusammen, der auf dem Radweg fuhr. Der 65-jährige Radfahrer stürzte und verletzte sich dabei schwer. Er wurde zur stationären Behandlung in ein Krankenhaus verbracht. Beamten des Verkehrsunfalldienstes haben die Ermittlungen wegen fahrlässiger Körperverletzung aufgenommen und suchen nun Zeugen des Unfallhergangs.

Zeugen, die Angaben zur Fahrtrichtung des Radfahrers oder zum weiteren Unfallhergang machen können, werden gebeten, sich an die VPI Leipzig, Schongauerstraße 13, 04328 Leipzig, Tel. (0341) 255 - 2851 (tagsüber) sonst 255 - 2910, zu wenden. (sf)

Zeugenaufruf - Verkehrsunfall mit verletztem Liegeradfahrer

Ort: Leipzig (Südvorstadt), Scharnhorststraße/Karl-Liebknecht-Straße

Zeit: 24.03.2021, gegen 16:40 Uhr

Der Fahrer (37, tunesisch) eines weißen Transporters VW Transit befuhr die Scharnhorststraße in westliche Richtung zur Karl-Liebknecht-Straße. An der folgenden Kreuzung wollte er nach rechts in die Karl-Liebknecht-Straße einbiegen und stieß dabei mit einem von links kommenden Liegeradfahrer zusammen, der auf dem Radweg fuhr. Der 65-jährige Radfahrer stürzte und verletzte sich dabei schwer. Er wurde zur stationären Behandlung in ein Krankenhaus verbracht. Beamten des Verkehrsunfalldienstes haben die Ermittlungen wegen fahrlässiger Körperverletzung aufgenommen und suchen nun Zeugen des Unfallhergangs.

Zeugen, die Angaben zur Fahrtrichtung des Radfahrers oder zum weiteren Unfallhergang machen können, werden gebeten, sich an die VPI Leipzig,

Schongauerstraße 13, 04328 Leipzig, Tel. (0341) 255 - 2851 (tagsüber) sonst 255 – 2910, zu wenden. (sf)

Fahrraddiebstahl durch Zivilcourage vereitelt

Ort: Leipzig (Zentrum), Umfeld Neumarkt

Zeit: 24.03.2021, 19:10 Uhr

Am Mittwochabend versuchte ein unbekannter Mann die Schlösser von mehreren Fahrrädern in der Leipziger Innenstadt aufzubrechen. Aufmerksame Passanten bemerkten dies und zeigten Zivilcourage. Sie sprachen den Mann an und informierten die Polizei. Daraufhin ließ der unbekannte Mann von seinem Vorhaben ab und flüchtete unerkannt. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen versuchten besonders schweren Fall des Diebstahls aufgenommen. (fr)

Graffiti auf Fahrbahn

Ort: Oschatz, Leipziger Straße

Zeit: 24.03.2021, polizeibekannt 15:45 Uhr

In Oschatz wurden am gestrigen Tag mit roter Farbe zwei Graffiti auf die Bundesstraße B6 aufgebracht. Die Schriftzüge mit einer Größe von jeweils 2 m x 7 m lagen ungefähr 50 Meter voneinander entfernt. Durch wen und wann die Sachbeschädigung gemäß §303 StGB verübt wurde, ist Gegenstand der Ermittlungen. Die Höhe des entstandenen Sachschadens kann aktuell noch nicht beziffert werden. Die Entfernung erfolgt durch die zuständige Straßenmeisterei am heutigen Tag. (fr)

Mehrere Versammlungen und Personenansammlungen

Zeit: 24.03.2021, im Zeitraum von 15:00 Uhr bis 20:10 Uhr

Orte: Leipzig, Oschatz und Eilenburg

Gestern kam es im Zuständigkeitsbereich der Polizeidirektion Leipzig zu mehreren, zum Teil angezeigten Versammlungen und einigen Personenansammlungen. Im Zeitraum von 15:00 Uhr bis 17:15 Uhr fand auf dem Augustusplatz in Leipzig eine Versammlung mit dem Motto »feministische Solidarität mit Frauen und der LGBTQ+ in der Türkei...etc.« statt, an der etwa 80 Personen teilnahmen. In Oschatz führten beginnend ab 17:10 Uhr etwa 300 Teilnehmer am Hutberg eine Versammlung gegen die Schließung von Kitas und Schulen durch, die gegen 17:45 Uhr ohne Vorkommnisse endete. Im Leipziger Stadtteil Böhmlitz-Ehrenberg führten gegen 16:30 Uhr fünf Personen eine nicht angezeigte Versammlung durch, bei denen Plakate mitgeführt wurden, deren Inhalte Kritik gegen die aktuellen Coronabestimmungen kundgaben. Die fünf Personen entfernten sich noch vor dem Eintreffen der Polizei vom Ort. Ein Ermittlungsverfahren wegen der nicht angezeigten Versammlung wurde eingeleitet. Polizeibeamte stellten im Leipziger Süden gegen 20:10 Uhr etwa 100 Personen am Connewitzer Kreuz und in der näheren Umgebung fest. Überprüfungen ergaben mehrere Verstöße gegen die Sächsische Corona-

Schutz-Verordnung. Es wurden 26 Identitätsfeststellungen durchgeführt und entsprechende Anzeigen erstattet. Nach Beendigung der polizeilichen Maßnahmen entfernten sich die Personen. Auch in Eilenburg fanden sich 13 Personen zusammen, die sich mit Abständen auf dem Gehweg in der Innenstadt bewegten. (sf)

Verkehrsunfall mit schwerverletztem Mopedfahrer

Ort: Oschatz (Zöschau), K8943

Zeit: 24.03.2021, gegen 18:45 Uhr

Gestern Abend fuhr die Fahrerin (30, deutsch) eines Pkw VW auf der S 31 aus Naundorf kommend in Richtung Mügeln. Sie überholte einen vor ihr fahrenden Lkw und stieß während des Überholvorganges frontal mit einem entgegenkommenden Moped zusammen. Der 15-jährige Fahrer des Mopeds kam zu Fall und wurde schwer verletzt. Er wurde zur medizinischen Versorgung in ein Krankenhaus gebracht. Bei der 30-jährigen VW-Fahrerin wurde im Rahmen der Unfallaufnahme ein Drogentest durchgeführt, der positiv auf Amphetamine reagierte. Aus diesem Grund wurde eine Blutentnahme bei der Frau angeordnet. Ihr Führerschein wurde sichergestellt. Die Ermittlungen wegen des gefährlichen Eingriffs in den Straßenverkehr wurden aufgenommen. (sf)

Verkehrsunfall mit mehreren Verletzten

Ort: Leipzig (Wahren), Georg-Schumann-Straße

Zeit: 24.03.2021, gegen 17:40 Uhr

Gestern Nachmittag fuhr eine 25-jährige Toyotafahrerin (deutsch) in einer Nebenstraße in Höhe eines Kleingartenvereins in Wahren und hatte die Absicht, nach rechts auf die Georg-Schumann-Straße einzubiegen. Dabei missachtete sie die Vorfahrt eines VW (Fahrer: 42), der auf der Georg-Schumann-Straße in stadtauswärtiger Richtung fuhr. Es kam zum Zusammenstoß der beiden Fahrzeuge. Die Beifahrerin (55) des Toyota wurde schwer verletzt, der VW Fahrer und dessen 49-jähriger Beifahrer leicht. Alle Verletzten wurden in umliegende Krankenhäuser gebracht. Es entstand ein Gesamtschaden von circa 15.000 Euro. Die Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Während der Unfallaufnahme musste die Georg-Schumann-Straße für den Zeitraum von etwa zwei Stunden komplett gesperrt werden. (sf)